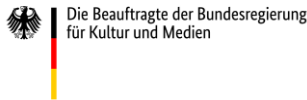


Gefördert durch:



SAVE THE DATE

Willkommen zur

Tagung Megalithic Routes in Schleswig-Holstein

Einladung

Start: Dienstag, 3.12.2019

Ende: Donnerstag, 5.12.2019

Veranstaltungsort: Akademie Sankelmark, Akademieweg 6, 24988 Oeversee

Anmeldung: bis zum 31.10.2019

Hintergrund des Projektes

Megalith-Bauwerke (Großsteinbauten) stellen eine der prominentesten archäologischen Denkmalkategorien in Europa dar. Sie bieten ein hohes regionales Identifikationspotenzial. Die schleswig-holsteinischen Megalith-Anlagen als Teil der „Europäischen Straße der Megalithkultur“ sind ein Alleinstellungsmerkmal des Landes und auf europäischer Ebene ein verbindendes Element.

Im Jahr 2013 wurde auf internationaler Ebene die „Europäische Straße der Megalithkultur“ (www.megalithicroutes.eu) als Kulturroute des Europarats offiziell anerkannt. Mit dem von der Gemeinde Albersdorf getragenen Steinzeitpark Dithmarschen gibt es in Schleswig-Holstein lediglich ein Mitglied des internationalen Vereins „Megalithic Routes e. V.“, der sich europaweit für den Erhalt, die Pflege und Vermittlung von Megalithen einsetzt.

Vor diesem Hintergrund und dem Europäischen Kulturerbejahr 2018 +1 unter dem Motto SHARING HERITAGE sieht das Archäologische Landesamt Schleswig-Holstein eine große Chance mit dem Steinzeitpark Dithmarschen bzw. Archäologisch-Ökologischen Zentrum Albersdorf (AÖZA) das gemeinsame Projekt „Megalithic Routes in Schleswig-Holstein“ zur Vermittlung und Inwertsetzung der Europäischen Straße der Megalithkultur und dessen archäologischen Erbes in Schleswig-Holstein umzusetzen. Austausch, Vernetzung und Partizipation im regionalen wie internationalen Kontext von Jugendlichen, Besuchern, Bürgern und Experten sind Eckpfeiler des Projektes. Ein weiterer wichtiger Kooperationspartner ist das Institut für Ur- und Frühgeschichte der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, das das Projekt mit unterstützt. Ein ebenfalls wichtiger Partner dieses Projektes ist der Verein Arnkiel-Park, der sich der Vermittlung von Megalithgräbern, insbesondere der rekonstruierten Anlage von Munkwolstrup bei Flensburg, widmet.

Ziele und Themen

Das Archäologische Landesamt Schleswig-Holstein plant als einen zentralen Bestandteil zum Abschluss des Projektes eine Tagung, bei der die Megalithen als gesamteuropäisches Phänomen in umfassender Bandbreite vermittelt und diskutiert werden soll. Eine Vielzahl an Zielgruppen soll mit folgenden Themen angesprochen werden: Aktueller Forschungsstand in Europa, Denkmalschutz, Rezeption von Megalithen in Massenmedien (Film, Fernsehen, Büchern), Projekte (best-practice-examples), Verknüpfung mit der Europäischen Kulturroute „Megalithic Routes“ sowie die Präsentation und Vermittlung im Tourismus- und Museumsbereich. Mit der Tagung sollen auch die Ergebnisse des Projektes vorgestellt werden. Dazu gehören u. a. eine Publikation zum Thema Rezeptionsgeschichte und die digitale Inwertsetzung von Megalithen. Die Tagung endet mit zwei Exkursionen in den Steinzeitpark Albersdorf und nach Süddänemark

Bitte leiten Sie die Einladung an alle Interessierte weiter!

Benötigen Sie weitere Informationen, besuchen Sie die Akademie Sankelmark: Garnet Friedrichsen g.friedrichsen@eash.de (bei Fragen zum Veranstaltungsort) oder wenden Sie sich an: Birte Anspach birte.anspach@alsh.landsh.de oder Christian Weltecke christian.weltecke@alsh.landsh.de